

# Der Ligatausch steht kurz bevor

**Tennis** Die Männer des TEV Fellbach steigen wohl in die Oberliga auf, die Frauen sicher in die Verbandsliga ab. *Von Maximilian Hamm*

---

**I**m Februar dieses Jahres, die Tennissaison war noch fern, hat der Trainer Armin Maute über die Aussichten der Frauen und Männer des TEV Fellbach gesprochen. Beide Abordnungen waren im vergangenen Jahr aufgestiegen – die Frauen in die Oberliga, die Männer in die Verbandsliga. Die Mannschaft um den Spitzenspieler Christoph Negritu sollte als Aufstiegsfavorit in die Saison starten, während das Team um die Spielführerin Karin Ebinger es schwer haben sollte, in der Oberliga zu bleiben. Armin Maute lag damals ziemlich gut mit seinen Einschätzungen. Seit Sonntag, einen Spieltag vor Saisonende, steht fest: Die Frauen steigen nach der 1:8-Niederlage beim TC Göppingen in die Verbandsliga ab. Die TEV-Männer klettern nach dem 9:0-Erfolg beim TC Süßen fast sicher nach oben in die Oberliga.

Noch nimmt Armin Maute keine Glückwünsche entgegen. Noch ist der Aufstieg nicht offiziell. Aber es scheint so gut wie

ausgeschlossen, dass der Tabellenführer aus Fellbach (sechs Spiele, sechs Siege) am finalen Spieltag am kommenden Sonntag beim bisher stets erfolglosen Tabellenletzten TC Esslingen verlieren wird. Zu überlegen ist die Vorstellung der Fellbacher Mannschaft, zu überzeugend sind die Leistungen von Karel Koskuba oder auch von Zugang Sebastian Gayer, beide in dieser Saison noch ohne Niederlage im Einzel. Am Sonntag beim TC Süßen mussten lediglich Christoph Negritu (7:5, 4:6, 10:7 gegen Ljubomir Erzegovic) und Jiri Kovarik (6:0, 6:7, 10:5 gegen Marc Barchet) drei Sätze lang auf dem Platz stehen. Nach sechs Siegen in sechs Einzelbegegnungen war das ungleiche Treffen bereits entschieden.

Ebenfalls entschieden war am Sonntag nach den Einzeln das Spiel der Oberliga-Frauen des TEV Fellbach beim TC Göppingen. Nur einen Punkt gewannen die Gäste: Helen Baumann, die für gewöhnlich in der zweiten Fellbacher Vertretung (Verbands-

klasse) an Position fünf spielt, siegte gegen Samira Vollmer mit 6:1 und 6:1. Die etablierten Kräfte waren ihren Gegnerinnen zu meist deutlich unterlegen. Der Regen zwang die Teams gegen 13 Uhr, in die Halle auszuweichen. „Dort haben wir gar keinen Stich mehr gemacht“, sagt Armin Maute, der am Sonntag zwischen Göppingen und Süßen pendelte – zwischen Aufstiegseuphorie und Abstiegsangst. Selbst Michaela Pechova, die ansonsten so starke tschechische Spitzenspielerin des TEV Fellbach, machte in ihrer Begegnung mit Julia Wais (3:6, 0:6) ungewohnt viele Fehler.

Armin Maute hatte eine schwierige Saison erwartet für die Fellbacher Tennisspielerinnen. Vor dem finalen Spiel am Sonntag beim ungeschlagenen Tabellenführer SV Böblingen steht nun schon fest, dass der Verbund um Karin Ebinger nach nur einer Oberliga-Saison wieder in der Verbandsliga spielen wird. Jetzt steht ein Ligatausch bevor. Die Männer um Christoph Negritu sind der von Armin Maute zugeordneten Favoritenrolle gerecht geworden. Nächste Saison spielen sie wohl in der Oberliga. Zumindest in dieser Angelegenheit ist der Trainer froh, dass er mit seiner Einschätzung richtig lag.